VERORDNUNG (EG) Nr. 67/97 DER KOMMISSION

vom 16. Januar 1997

zur Änderung der geltenden Erstattungssätze bei der Ausfuhr bestimmter Getreide- und Reiserzeugnisse in Form von nicht unter Anhang II des Vertrages fallenden Waren

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 1766/92 des Rates vom 30. Juni 1992 über die gemeinsame Marktorganisation für Getreide (1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 923/96 der Kommission (2), insbesondere auf Artikel 13 Absatz 3,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 3072/95 des Rates vom 22. Dezember 1995 über die gemeinsame Marktorganisation für Reis (3), insbesondere auf Artikel 13 Absatz 3,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Die Erstattungsbeträge, die ab 1. Januar 1997 bei der Ausfuhr von den im Anhang genannten Erzeugnissen in Form von Waren, die nicht unter Anhang II des Vertrages fallen, anzuwenden sind, wurden durch die Verordnung (EG) Nr. 2478/96 der Kommission (4) festgesetzt.

Die Anwendung der in der Verordnung (EG) Nr. 2478/96 enthaltenen Vorschriften und Kriterien auf die Angaben, über die die Kommission gegenwärtig verfügt, führt dazu, daß die gegenwärtig geltenden Ausfuhrerstattungen entsprechend dem Anhang zu dieser Verordnung zu ändern sind.

Gemäß Artikel 3 Absatz 3 zweiter und dritter Unterabsatz der Verordnung (EG) Nr. 1223/94 der Kommission (5), geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 2340/96 (6), können die Anträge für Vorausfestsetzungsbescheinigungen von der Kommission akzeptiert werden, wenn die Bescheinigungen vor Ablauf der Frist von fünf Tagen vorgelegt werden.

Die beantragten Bescheinigungen sind durch die Marktsituation begründet —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Die in der Verordnung (EG) Nr. 2478/96 festgesetzten Erstattungssätze werden wie im Anhang zu dieser Verordnung angegeben geändert.

Artikel 2

Die bis zum 16. Januar 1997, 13 Uhr, beantragten Vorausfestsetzungsbescheinigungen für Mais, der in Form von nicht unter Anhang II des Vertrages fallenden Waren ausgeführt wird, können ab dem 17. Januar 1997 zu dem am Tag der Antragstellung geltenden Satz ausgestellt werden.

Artikel 3

Diese Verordnung tritt am 17. Januar 1997 in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 16. Januar 1997

Für die Kommission

Martin BANGEMANN

Mitglied der Kommission

(1) ABl. Nr. L 181 vom 1. 7. 1992, S. 21.
(2) ABl. Nr. L 126 vom 24. 5. 1996, S. 37.
(3) ABl. Nr. L 329 vom 30. 12. 1995, S. 18.
(4) ABl. Nr. L 335 vom 24. 12. 1996, S. 22.
(5) ABl. Nr. L 136 vom 31. 5. 1994, S. 33.
(6) ABl. Nr. L 318 vom 7. 12. 1996, S. 9.

ANHANG

zur Verordnung der Kommission vom 16. Januar 1997 zur Änderung der Erstattungssätze bei der Ausfuhr bestimmter Getreide- und Reiserzeugnisse in Form von nicht unter Anhang II des Vertrages fallenden Waren

KN-Code	Bezeichnung der Erzeugnisse (1)	Erstattungssätze pro 100 kg des Grunderzeugnisses
1001 10 00	Hartweizen:	
	– bei der Ausfuhr von Waren der KN-Codes 1902 11 und 1902 19 nach den Vereinigten Staaten von Amerika	0,493
	– in allen anderen Fällen	0,759
1001 90 99	Weichweizen und Mengkorn:	
	– bei der Ausfuhr von Waren der KN-Codes 1902 11 und 1902 19 nach den Vereinigten Staaten von Amerika	0,818
	– in allen anderen Fällen:	
	– – im Fall der Anwendung von Artikel 4 Absatz 5 der Verordnung (EG) Nr. 1222/94 (2)	—
	– – in allen anderen Fällen	1,259
1002 00 00	Roggen	3,309
1003 00 90	Gerste	3,176
1004 00 00	Hafer	2,922
1005 90 00	Mais verwendet in Form von:	
	– Stärke:	
	– – im Fall der Anwendung von Artikel 4 Absatz 5 Buchstabe b) der Verordnung (EG) Nr. 1222/94 (2)	1,697
	– – in allen anderen Fällen	3,900
	– Glucose, Glucosesirup, Maltodextrin, Maltodextrinsirup der KN-Codes 1702 30 51, 1702 30 59, 1702 30 91, 1702 30 99, 1702 40 90, 1702 90 50, 1702 90 75, 1702 90 79, 2106 90 55 (3):	
	– – im Fall der Anwendung von Artikel 4 Absatz 5 Buchstabe b) der Verordnung (EG) Nr. 1222/94 (2)	1,037
	– – in allen anderen Fällen	3,240
	– anderer (einschließlich in unverarbeitetem Zustand verwendet)	3,900
	Kartoffelstärke des KN-Codes 1108 13 00, gleichgestellt mit einem aus der Verarbeitung von Mais hergestellten Produkt:	
	– im Fall der Anwendung von Artikel 4 Absatz 5 der Verordnung (EG) Nr. 1222/94 (2)	1,697
	– in allen anderen Fällen	3,900
1006 20	Geschälter Reis:	
	– rundkörniger Reis	19,375
	– mittelkörniger Reis	17,250
	– langkörniger Reis	17,250
ex 1006 30	Vollständig geschliffener Reis:	
	– rundkörniger Reis	25,000
	– mittelkörniger Reis	25,000
	– langkörniger Reis	25,000
1006 40 00	Bruchreis verwendet in Form von:	
	– Stärke des KN-Codes 1108 19 10:	
	– – im Fall der Anwendung von Artikel 4 Absatz 5 der Verordnung (EG) Nr. 1222/94 (2)	0,987
	– – in allen anderen Fällen	3,306
	– anderer (einschließlich in unverarbeitetem Zustand verwendet)	3,306

KN-Code	Bezeichnung der Erzeugnisse (1)	Erstattungssätze pro 100 kg des Grunderzeugnisses
1007 00 90	Sorghum	3,176
1101 00	Mehl von Weizen und Mengkorn:	
	– bei der Ausfuhr von Waren der KN-Codes 1902 11 und 1902 19 nach den Vereinigten Staaten von Amerika	1,007
	– in allen anderen Fällen	1,549
1102 10 00	Mehl von Roggen	4,533
1103 11 10	Grobgrieß und Feingrieß von Hartweizen:	
	– bei der Ausfuhr von Waren der KN-Codes 1902 11 und 1902 19 nach den Vereinigten Staaten von Amerika	0,701
	– in allen anderen Fällen	1,078
1103 11 90	Grobgrieß und Feingrieß von Weichweizen:	
	– bei der Ausfuhr von Waren der KN-Codes 1902 11 und 1902 19 nach den Vereinigten Staaten von Amerika	1,162
	– in allen anderen Fällen	1,788

(1) Hinsichtlich der landwirtschaftlichen Erzeugnisse müssen die im Anhang E der geänderten Verordnung (EG) Nr. 1222/94 der Kommission angegebenen Koeffizienten angewandt werden (ABl. Nr. L 136 vom 31. 5. 1994, S. 5).

(2) Die betroffenen Waren werden im Anhang I der geänderten Verordnung (EWG) Nr. 1722/93 aufgeführt (ABl. Nr. L 159 vom 1. 7. 1993, S. 112).

(3) Für Sirupe der KN-Codes 1702 30 99, 1702 40 90 und 1702 60 90, hergestellt als Mischung von Glucose- und Fructosesirup, gibt nur der Glucosesirup Recht auf Ausfuhrerstattung.